

CASE STUDY

Prozess- und Gerätemanagement bei der NEUMAN & ESSER GROUP

Die NEUMAN & ESSER GROUP (NEA) ist führend in der Produktion von Kolbenkompressoren und Mahlanlagen. Das familiengeführte Unternehmen mit Sitz im nordrhein-westfälischen Übach-Palenberg existiert seit über 180 Jahren. An drei deutschen und zehn weltweiten Standorten und mit rund 900 Mitarbeitern produziert NEA Kolbenverdichter, Pendel- und Prallsichtermühlen sowie Dichtelemente für Kompressoren. Der After Sales Service für die produzierten Anlagen sowie Fremdmaschinen zählt ebenso zum Kerngeschäft. Daher suchte NEA eine IT-Lösung zur optimalen digitalen Verwaltung der Maschinen und Anlagen samt zugehöriger Prozesse, Dokumentationen, Zertifikate, Serviceunterlagen, usw.

Alle Maschinendokumente zentral verfügbar

„Qualität, Zuverlässigkeit und Flexibilität sind die Grundlagen der NEA GROUP Firmenphilosophie“, erklärt Thomas Kloke, IT-Leiter bei NEUMAN & ESSER. „Und dazu zählt auch das Management unserer Maschinen und Anlagen – so haben wir alle Daten und Dokumente sofort im Blick.“ Auf Basis von Microsoft SharePoint Server 2010 wurde ein Maschinenportal konzipiert inklusive Integration in das bereits bestehende MS Dynamics CRM System von Microsoft. Als Partner wählte NEA die Alegri, führender Microsoft Partner für Business-Lösungen rund um die Microsoft-Produktpalette mit langjähriger SharePoint-Erfahrung.

Product Lifecycle Management über alle Plattformen

Das Maschinenportal der NEA GROUP ist über eine zentrale Webpage in SharePoint erreichbar. SharePoint hat sich mittlerweile in vielen Unternehmen als Collaboration- und Intranetplattform etabliert und kann so auch bei NEA seine Stärken für die universellen Geschäftsprozesse zeigen. Das Maschinenportal umfasst einzelne Seiten für die Maschinen, die wiederum Bibliotheken für die zugehörigen Dokumente, Links, Listen, usw. enthalten. In dieser Dokumentenbibliothek, der sog. Maschinenakte, besteht die Möglichkeit zur zentralen Ablage und Bearbeitung aller maschinenrelevanten Dokumente mit vier Dokumenttypen, die zu einer Maschine gehören: Leitungs-/Instrumenten-Pläne (R+I-Plan), Bilder, Betriebsanleitung, Ersatzteile-Liste. Gegebenenfalls sind zusätzliche Attribute hinterlegt, z. B. die Sprache des Betriebshandbuches oder der Dateityp. Alle Maschinendaten sind damit zentral und strukturiert



Kunde: NEUMAN & ESSER GROUP

Die NEUMAN & ESSER GROUP ist eine Unternehmensgruppe, die Maschinen und Anlagen für Kompressor- sowie Mahl- und Sichtsysteme herstellt. Die Firma mit Hauptsitz in Übach-Palenberg und weiteren internationalen Geschäftsstellen beschäftigt aktuell rund 900 Mitarbeiter.



Thomas Kloke,
IT-Leiter der NEA Group

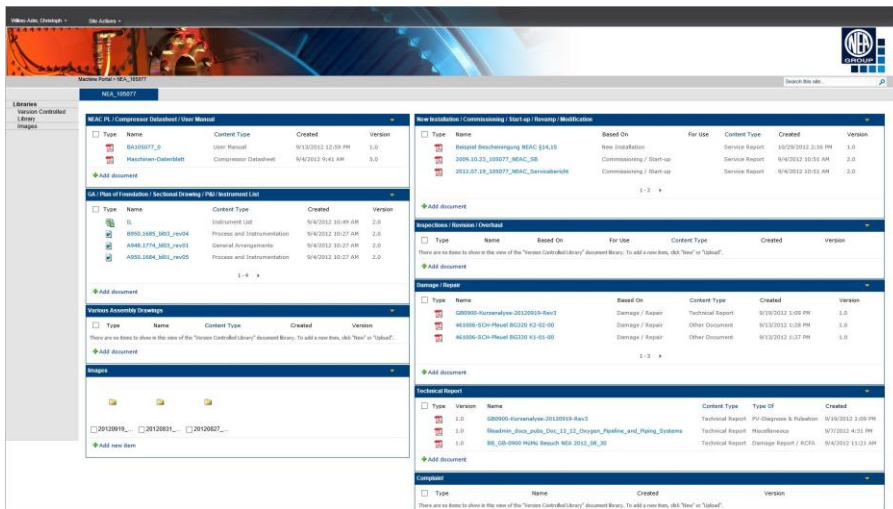
Devoteam Alegri GmbH

Devoteam Alegri ist ein führendes IT-Beratungsunternehmen für Digitale Transformation bei Mittelstand & Großkunden. 80% der DAX 100-Unternehmen zählen zu unseren Klienten. Als #DigitalTransformakers führen wir anspruchsvolle IT & Business-Projekte mit langjähriger Expertise zum Erfolg. Im Fokus stehen Digital Transformation, Modern Workplace, Agile IT, IoT und SAP S/4HANA Transition. Devoteam Alegri ist seit Juli 2018 ein Mitglied der Devoteam-Gruppe mit 7.000 Mitarbeiter weltweit, davon 600 in DACH.

abgelegt; Einsatzberichte werden mit Hilfe von Workflows automatisiert zugeordnet. Einfach, schnell und übersichtlich kann auf die benötigten Informationen zugegriffen werden. Ein rollenbasiertes Berechtigungskonzept sichert den Zugang.

Nahtlose Integration in MS Dynamics CRM

Die Integration von SharePoint in das bestehende Microsoft Dynamics CRM war ein weiteres zentrales Feature in der Anforderung der NEA. Hierbei wurde vor allem darauf abgezielt, dass bestimmte Listen, wie z. B. die Dokumentenliste der einzelnen Maschine, im CRM angezeigt werden können und von dort aus editierbar sind. Template-basiert kann ein Maschinenportal auch direkt aus dem CRM erzeugt werden. Diese Integration erleichtert die Übersichtlichkeit und erhöht die Arbeitseffizienz, da die Maschinen von einem Dokumenten-/Maschinenpool aus verwaltet werden können. In einem Dashboard wird zudem der aktuelle Stand zu jeder einzelnen Maschine vorgehalten inklusive einem automatisierten Change Management.



„So haben wir alle Daten und Dokumente sofort im Blick und eine komplette Transparenz über den Maschinen-Lifecycle jedes Produktes. Dies optimiert auch die Prozesse und den Service deutlich. Dank der professionellen Unterstützung von Alegri haben wir dieses Ziel in nur neun Monaten erreicht“, resümiert Thomas Kloke.



Lösung / Benefit

Eine digitale Maschinenakte gibt volle Transparenz und Kontrolle über jede Maschine. Integriert sind das Vertragsmanagement mit den Lieferanten und den Kunden sowie das Dokumenten- und Informations-Management rund um die Maschine. Angebunden sind SAP-/ERP-Systeme und bieten so eine lückenlose Dokumentation über den gesamten Machine Lifecycle.

Technischer Überblick

Die Lösung basiert auf Microsoft SharePoint Server 2010 unter Einbindung von Microsoft CRM 4.0. Bestehende Prozesse können via Webservices, Enterprise Duet for SharePoint und SAP oder den Business Data Katalog eingebunden werden.

Devoteam Alegri GmbH

Innsbrucker Ring 15
 D - 81673 München
 T.: +49 (0)89 - 666107-0
 F.: +49 (0)700 – 0000 2581
 info@alegri.de
www.devoteam-alegri.eu